

# Bienen@Imkerei

04  
2015

für die 12.-14. KW

Fr. 13. März 2015

Gesamtauflage: 18.156

## Herausgeber:

DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen  
Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Münster  
LWG Fachzentrum Bienen, Veitshöchheim  
LLH Bieneninstitut Kirchhain, Kirchhain  
Landesanstalt für Bienenkunde, Hohenheim  
Länderinstitut für Bienenkunde, Hohen-Neuendorf

## Am Bienenstand

Mayen (co) Die ersten sonnigen Tage mit angenehmen Temperaturen über 10 °C haben die Bienen zu ersten Sammelflügen verleitet. Pollenbeladene Sammlerinnen signalisieren in der Regel die Weiselrichtigkeit der Völker. Langsam verblüht die Hasel und erste Meldungen blühender Salweiden gehen in unserem Blühphasenmonitoring ein. Da der Futterverbrauch der Bienenvölker sehr unterschiedlich sein kann, sollten jetzt die Vorräte geprüft werden. Dort wo Knappheit besteht, können Futterwaben sparsamen Völkern entnommen und bedürftigen Völkern gegeben werden. Nur in begründeten Fällen müssen Bienenvölker jetzt einer Gesamtkontrolle unterzogen werden.

Wenn sich zweizargige Bienenvölker nach dem Winter auf einen Raum zusammengezogen haben, können die leeren Räume weggenommen und Altwaben zum Einschmelzen aussortiert werden.

Um Stress in der imkerlichen Hochsaison vorzubeugen, sollten schon jetzt Vorbereitungen vorge-

nommen werden. Dazu gehören Rähmchen reparieren oder nachbestellen (bevor wie im letzten Jahr Lieferengpässe auftreten) oder Mittelwände einlöten sowie die Kontrolle aller imkerlichen Betriebsmittel. Schon jetzt sollte die Varroabehandlung geplant werden. Dazu gehört das Drohnenbrut-Schneiden in den folgenden Wochen und Monaten, aber insbesondere auch die selbstkritische Auseinandersetzung mit der eigenen Behandlungsstrategie. Aufzeichnungen können hier rückblickend Lücken oder Fehler im vergangenen Jahr aufzeigen. Die klimatischen Behandlungsbedingungen im vergangenen Jahr können in einigen Bundesländern, dort wo es agrarmeteorologische Messstationen gibt, unter [www.varroawetter.de](http://www.varroawetter.de) nochmals aufgezeigt und analysiert werden.

### Mitmachen: Blühphasen melden

Der Zeitpunkt der Blühphasen wichtiger Trachtpflanzen hat wesentlichen Einfluss auf die Entwicklung und das Verhalten der Bienenvölker. Wir sammeln und

Der nächste Infobrief erscheint  
in 3 Wochen  
**Donnerstag, den 02. April 2015**

### Was zu tun ist:

- Fluglochkontrolle
- Futterkontrolle
- Gesundheitszeugnisse beantragen
- Betriebsmittel vorbereiten

bündeln Beobachtungswerte aus ganz Deutschland und können damit Jahresvergleiche vornehmen. Gerne können Sie sich beteiligen, entweder über [www.bienenkunde.rlp.de](http://www.bienenkunde.rlp.de) oder aber über ein Smartphone direkt aus der Natur:



## Impressum

Redaktion: Marlene Backer-Struß (mb), Dr. Stefan Berg (sb), Bruno Binder-Köllhofer (bb), Dr. Ralf Büchler (rb), Dr. Ingrid Illies (ii) Dr. Werner Mühlen (wm), Dr. Christoph Otten (co), Dr. Jens Radtke (jr), Dr. Peter Rosenkranz (pr) und Dr. Alfred Schulz, (as).

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtdredaktion wieder.

Kontakt Mayen  
Tel 02651-9605-0  
[www.bienenkunde.rlp.de](http://www.bienenkunde.rlp.de)

Kontakt Münster  
Tel 0251-2376-662  
[www.apis-ev.de](http://www.apis-ev.de)

Kontakt Veitshöchheim  
Tel 0931/9801 352  
[www.lwg.bayern.de/bienen](http://www.lwg.bayern.de/bienen)

Kontakt Kirchhain  
Tel 06422 9406 0  
[www.bieneninstitut-kirchhain.de](http://www.bieneninstitut-kirchhain.de)

Kontakt Hohenheim  
Tel 0711 459-22659  
[www.bienenkunde.uni-hohenheim.de](http://www.bienenkunde.uni-hohenheim.de)

Kontakt Hohen-Neuendorf  
Tel 03303 - 2938-30  
[www.honigbiene.de](http://www.honigbiene.de)

**Haftungsausschluss** Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen einen Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter u. unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend u. unverbindlich. Jeder Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.



## Von Bienen und Imkern

Veitshoechheim (fs) Das Museumsdorf Bayerischer Wald lädt ein zur Ausstellung über Bienen und Imker.

Das kleine Örtchen Tittling im Bayerischen Wald in Niederbayern, nur 20 km von Passau entfernt, beherbergt das Freilichtmuseum „Museumsdorf Bayerischer Wald“ mit vielen Schätzen aus der Lebenswelt des Bayerischen Waldes. Seit 1974 wurden

über 150 alte Gebäude aus dem ländlichen Raum in das Museumsdorf übertragen und wieder aufgebaut. Dazu beherbergt das Museumsdorf die größte volkskundliche Sammlung des Bayerischen Waldes!

Ab Frühjahr 2015 bekommt nun auch die Imkerei dort ihren Platz. Die Bienenhaltung hat in Niederbayern einen hohen Stellenwert, und so blickt auch der Bayerische Wald auf eine lange imkerliche Geschichte zurück. Erfreulich,

dass sich dieses Museum der „Bienen und Imker“ im Bayerischen Wald annimmt und wertvolle Zeugnisse alter Imkerekultur ausstellt.

Das Museum ist 2015 vom 4. April bis Ende Oktober täglich geöffnet. Informationen zu Anfahrt, Öffnungszeiten usw. finden sich im Internet unter [www.museumsdorf.com](http://www.museumsdorf.com).

---

### Spendenaufruf

Wenn Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind, würden wir uns über eine finanzielle Unterstützung freuen.



#### Fachzentrum Bienen und Imkerei

Kreissparkasse Mayen BLZ: 576 500 10 Konto Nr.: 98029465  
IBAN: DE25 5765 0010 0098 0294 65 - SWIFT-BIC: MALADE51MYN  
Kennwort: Infobrief



Aber auch die Konten der Fördervereine nehmen Spenden gerne an.

Apis e.V.: <http://www.apis-ev.de/index.php?id=infobrief>

#### Übersicht über neue Faulbrutmeldungen:

[http://tsis.fli.bund.de/Reports/Info\\_SO.aspx?ts=902](http://tsis.fli.bund.de/Reports/Info_SO.aspx?ts=902)

Blühphasenmonitoring: [http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr\\_web\\_full.xsp?src=B11127YCKA&p1=YN6EY910S5&p3=165V7FS7SH&p4=XF10F330RV#](http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr_web_full.xsp?src=B11127YCKA&p1=YN6EY910S5&p3=165V7FS7SH&p4=XF10F330RV#)

#### Varroawetter:

Varroawetter: [www.varroawetter.de](http://www.varroawetter.de)

[http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr\\_web\\_full.xsp?src=849610M9L3&p1=8X114P7ADW&p3=D2KEU5C709&p4=XF10F330RV](http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr_web_full.xsp?src=849610M9L3&p1=8X114P7ADW&p3=D2KEU5C709&p4=XF10F330RV)